

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat **besonders wertvoll**

vincent will meer

Der Tod seiner Mutter reißt den unter Tourette-Syndrom leidenden Vincent aus der behüteten Isolation und konfrontiert ihn mit der Realität eines Pflegeheims. Hals über Kopf bricht er mit der essgestörten Marie und dem extrem zwangsneurotischen Alex zu einem turbulenten Roadtrip nach Italien auf. Für das liebenswert kuriose Trio wird die Flucht vor den Autoritäten im Laufe der Reise zum Meer ein Aufbruch in ein selbstbestimmtes Leben.

Energiegeladene, junge Darsteller – allen voran Hauptdarsteller und Drehbuchautor Florian David Fitz - vermitteln die Willensstärke der Figuren, die trotz ihrer seelischen Behinderungen als Gruppe zusammenwachsen, sich kennen, schätzen und lieben lernen.

Am Ende der ereignisreichen Filmreise ist keiner der Reisenden wundersam geheilt, aber alle haben sich verändert. Und auch dem Zuschauer öffnet sich die Chance, eigene Vorurteile zu hinterfragen und vielleicht ein Stückweit abzulegen.

Die dynamische Geschichte meistert somit die Herausforderung eines Spagats zwischen authentisch umgesetzten Krankheitsbildern, die berühren, und einem unterhaltsamen Roadmovie mit wunderschönen Landschaftsaufnahmen. Respekt!



Drama
Deutschland 2010

Regie: Ralf Huettner

Darsteller: Florian David Fitz,
Karoline Herfurth,
Heino Ferch u.a.

Länge: 95 Minuten

FSK: 6



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com